

I. Überlieferungsfragen

Wer sich in jüngster Zeit mit den Urkunden der beiden letzten Normannenkönige Siziliens befassen wollte, konnte auf die von P. F. Palumbo in verbesserter Auflage zusammengestellten Regesten Tankreds und Wilhelms III. zurückgreifen¹², durch die der entsprechende Abschnitt der Regestensammlung W. Behrings wesentlich ergänzt wurde¹³. Während Behrings Regesten nur 26 Nummern umfaßten¹⁴, zählte Palumbo 48 Nummern¹⁵, die allerdings, wie noch zu zeigen sein wird, nicht alle in unsere Edition Aufnahme finden dürfen. Enzensberger, dem noch nicht die zweite Auflage Palumbos zur Verfügung stand, fügte 22 Nummern, darunter 16 *Deperdita*, hinzu, die sich teilweise mit der verbesserten Auflage Palumbos decken¹⁶. Vor wenigen Jahren hat C. Salvati den Neufund einer im Original überlieferten Urkunde Tankreds zum Anlaß genommen, noch einmal das gesamte Material zusammenzustellen¹⁷. Er zählte im Anhang 50 Urkunden der beiden Könige auf, die bis auf zwei Nummern mit den Regesten Palumbos übereinstimmen¹⁸.

12) P. F. Palumbo, *Gli atti di Tancredi e di Guglielmo III di Sicilia*, *Rivista Storica del Mezzogiorno* 2 (1967) S. 104–152 (im folgenden zit.: Pa. mit Nr.). Die erste Auflage seiner Regesten war erschienen in den *Atti del Convegno Internaz. di Studi Ruggeriani* 2 (1955) S. 465–543, bes. S. 501–543. Vgl. auch unten Tabelle I (mit einer Konkordanz).

13) W. Behring, *Sicilianische Studien 2: Regesten des normannischen Königshauses 1130–1197*, in: *Programm des kgl. Gymnasiums zu Elbing* (1887) S. 3–28, bes. S. 24–26, Nr. 252–277 (im folgenden zitiert: Be. mit Nr.).

14) Tankred betreffen die Nr. 252–273, Wilhelm III. die Nr. 274–277.

15) Hiervon entfielen auf Tankred 40, auf Wilhelm III. 8 Nummern, in jeweils getrennter Numerierung.

16) So ist Enz. 175 = Pa. 7, Enz. 176 = Pa. 8, Enz.*179 = Pa. 11, Enz. 180 = Pa. 22, Enz. 186 = Pa. 36, Enz.*188 = Pa. 33. An vollständig überlieferten Stücken kommen im Vergleich zu Palumbo nur Enz. 174 (= D 5) und Enz. 194 (= D W.III.3) hinzu. – Das formale Erscheinungsjahr der 2. Aufl. Palumbos (1967) trägt, da der entsprechende Zeitschriftenband erst mehrere Jahre später herauskam.

17) C. Salvati, *Tancredi Re di Sicilia e gli atti della sua cancelleria* (1973) bes. S. 64f. mit der Erstedition von D 24 (mit einer Abbildung); zur Kritik vgl. DA 31 (1975) S. 245; ich zitiere im folgenden: Salvati.

18) Ebd. S. 79, 83. Neu hinzugekommen ist neben D 24 ein von P. De Leo, *Il monastero benedettino dei SS. Niccolò e Cataldo in Lecce dalla fondazione al sec. XIII*, *Arch. stor. Pugliese* 23 (1970) S. 3–71, bes. S. 53, Nr. XIV [= *Le carte del monastero dei Santi Niccolò e Cataldo in Lecce (secc. XI–XVII)* hg. v. P. De Leo (Centro di Studi Salentini, Monumenti 2, 1978) S. 39, Nr. XIV] verzeichnetes *Deperditum* (Dep. 7).